



ADIEU, LEISTUNGSPRINZIP?

PERSPEKTIVEN ZUR BILDUNGSQUALITÄT
IN GYMNASIEN

SYMPOSIUM

FREITAG | 10. JULI 2015
15.00 UHR

HAUS DER KATHOLISCHEN KIRCHE
STUTT GART



Konrad
Adenauer
Stiftung

Sehr geehrte Damen und Herren,

größere Chancengleichheit und eine bessere Ausbildung unserer Kinder versprechen bildungspolitische Reformen immer wieder. Doch diese Strukturveränderungen führen zu neuen Herausforderungen: Ansturm auf die Gymnasien, Frustration derer, die dem Leistungsdruck nicht gewachsen sind. Zugleich öffnet sich die Frage, inwieweit die an den Gymnasien vermittelten Inhalte das Rüstzeug für eine sich rapide verändernde Lebens- und Arbeitswelt bieten. Was können Gymnasien tun, um mit den steigenden Anmeldezahlen umzugehen? Wie entwickelt sich die Zahl der Sitzenbleiber? Wie gehen Lehrer mit der Heterogenität des Bildungsstands in der gymnasialen Unterstufe um? Welche Unterstützung brauchen sie? Und was bedeuten die neuen inhaltlichen Herausforderungen für die Gymnasien?

Wir wollen mit Ihnen nach dem aktuellen Stand an den Gymnasien fragen. Wie sehen Wissenschaft und Praktiker die jüngeren Entwicklungen? Im Mittelpunkt steht die Frage, inwieweit der Standard eines Abiturs „made in Baden-Württemberg“ weiterhin als bundesweit anerkanntes Gütesiegel bestehen bleibt. Dabei geht es auch grundlegend um das Leistungsprinzip als Grundbedingung für ein im internationalen Wettbewerb optimal aufgestelltes Bundesland.

Wir laden Sie ein zu einer Diskussion über die Qualität von Bildung an unseren Gymnasien und freuen uns auf Ihre engagierte Teilnahme.

Mit herzlichem Gruß



Dr. Stefan Hofmann



Regina Dvorak-Vucetic

Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

15.00 Uhr Begrüßung

Regina Dvorak-Vucetic M.A.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin KAS Stuttgart

Grußwort

Georg Wacker MdL

*Bildungspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion
im Landtag von Baden-Württemberg*

PANEL 1:

Abitur heute: Sind unsere Standards zukunftsfest?

Michaela Volwassen

*Ausbildungsleiterin der Tesat-Spacecom GmbH
& Co. KG*

Prof. Dr. Burkard Steppacher

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Universität zu Köln

Prof. Dr. Anne Sliwka

*Institut für Bildungswissenschaft, Universität
Heidelberg*

Moderation: Dr. Donate Kluxen-Pyta

Vorsitzende des CDU-Landesfachausschuss Bildung

16.45 Uhr Kaffeepause

17.15 Uhr PANEL 2:

**Abitur morgen: Wie bleibt „Abi aus BaWü“
ein anerkanntes Markenzeichen?**

OSTD Christof Martin

Schulleiter des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Marbach

Dr. Carsten Rees

*Vorsitzender des Landeselternbeirats
Baden-Württemberg*

Winfried Bös

Bezirksvorsitzender des Philologenverbands Nordbaden

Moderation: Maria Wetzel

Ressort Landesnachrichten, Stuttgarter Nachrichten

18.45 Uhr Schlusswort

Dr. Stefan Hofmann

*Leiter des Landesbüros Baden-Württemberg,
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.*

**19.00 Uhr Get-together mit einer kleinen Stärkung
für Teilnehmer und Gäste (bis ca. 20 Uhr)**

Veranstaltungsort

*Haus der Katholischen Kirche
Eugen-Bolz-Saal
Königstraße 7
70173 Stuttgart
www.hdkk-stuttgart.de*

Veranstalter

*Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum
Baden-Württemberg
Landesbüro*

Tagungsleitung

*Jonathan Kamzelak
Konrad-Adenauer-Stiftung*

Organisation

*Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum
Baden-Württemberg, Landesbüro
Lange Straße 51
70174 Stuttgart
Telefon: 0711/870 309 50
Telefax: 0711/870 309 55
kas-bw@kas.de*

Anmeldung

*Bitte melden Sie sich mit der
beiliegenden Karte oder per
Mail verbindlich an. Es wird
kein Tagungsbeitrag erhoben.
Sie erhalten keine schriftliche
Bestätigung. Fahrtkosten können
nicht erstattet werden.*

www.kas.de



**Konrad
Adenauer
Stiftung**